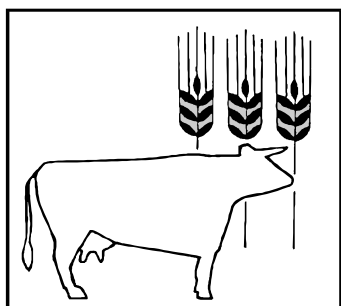


## **Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**

### **Wachstum und Ernte - Trauben -**



**September 2005**

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen am 10.11.2005

Artikelnummer: 2030321052174

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:

Gruppe VII A - Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Telefon: + 49 (0) 18 88 / 644 - 86 60, Fax: + 49 (0) 18 88 / 644 - 8983 oder E-Mail: [agrar@destatis.de](mailto:agrar@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

## Textteil

Vorbemerkung

## Tabellenteil

### Reben

- 1 Begutachtung der Güte der Trauben im September
- 2 Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben im September 2005  
Noch: 2 Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben im September 2005  
Noch: 2 Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben im September 2005
- 3 Vorläufige Weinmosternte 2005 (zweite Schätzung von September) für Weinmost insgesamt, Weiß- u. Rotmost
- 4 Vorläufige Weinmosternte 2005 (zweite Schätzung von September) nach Rebsorten  
Noch: 4 Vorläufige Weinmosternte 2005 (zweite Schätzung von September) nach Rebsorten

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

### Zeichenerklärung

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 0 | = | weniger als die Hälfte von 1<br>in der letzten besetzten Stelle,<br>jedoch mehr als nichts |
| - | = | nichts vorhanden   |
| . | = | Zahlenwert unbekannt<br>oder geheimzuhalten  |
| X | = | Tabellenfach gesperrt, weil<br>Aussagewert nicht sinnvoll                                  |

### Abkürzungen

- |    |   |                    |
|----|---|--------------------|
| ha | = | Hektar             |
| hl | = | Hektoliter (100 l) |
| %  | = | Prozent            |

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

## Vorbemerkung

Die Berichtsreihe „Wachstum und Ernte“ umfasst ab dem Berichtsjahr 2005 insgesamt 22 Einzelberichte mit Ergebnissen der Ernteerhebungen für Deutschland und die Bundesländer.

Um die Veröffentlichungen nutzerfreundlicher zu gestalten, werden die Ergebnisse für

- Feldfrüchte,
- Gemüse,
- Obst,
- Reben bzw. Trauben

getrennt nach diesen vier Sachbereichen veröffentlicht. Aus bisher 14 zum Teil fachübergreifenden Berichten entstehen 22 Einzelberichte.

Im vorliegenden Bericht über Reben werden Ergebnisse über

- die Auswirkungen der vorherrschenden Witterungsverhältnisse auf die Entwicklung der Trauben sowie die Begutachtung der Güte der Trauben in Noten und
- die vorläufige Weinmosternte 2005 (zweite Schätzung von September) für Weinmost insgesamt, Weißmost und Rotmost sowie die fünf wichtigsten deutschen Rebensorten

veröffentlicht, die auf den Beurteilungen bzw. Angaben der amtlichen Berichtersteller/-innen bzw. berichterstattender Betriebe vom September 2005 im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung beruhen.

Die Erhebung der Daten erfolgt nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes<sup>1)</sup>.

Die im September vorgenommene Begutachtung der Güte der Trauben erfolgt über eine Notenvergabe (von 1 bis 5); die daraus berechneten gewichteten Durchschnittsnoten werden für die einzelnen Bundesländer und ihre Anbauggebiete sowie für Deutschland insgesamt dargestellt. Die Begutachtung der Traubengüte in Noten, die unter der Voraussetzung eines weiteren normalen Witterungs- und Entwicklungsverlaufs vorgenommen wird, ermöglicht vor Beginn der Ernte erste Aussagen über die zu erwartende Qualität der Weine.

Die Schätzungen der Hektarerträge für Weinmost beginnen bereits einige Zeit vor der Lese und werden zur Ermittlung der voraussichtlichen Weinmosternte unterteilt nach weißen und roten Rebsorten benötigt. Sie erfolgen unter der Voraussetzung normal bleibender Witterungsverhältnisse bis zur Ernte.

Durch Zustimmung des Bundesrates zur Änderung der Weinverordnung am 13.02.04 wurde das „Stargarder Land“ in Mecklenburg-Vorpommern mit der Fläche von 3,7 ha als Tafelweingebiet festgeschrieben. In der vorliegenden Berichtsreihe werden 2005 erstmals Ergebnisse für dieses neue Weinbaugebiet veröffentlicht.

---

1) Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118).

## Reben

### 1 Begutachtung der Güte der Trauben im September

Noten:	1,0	(sehr gut)	= Weinmost, der sehr gute, feine Weine erwarten läßt;
	2,0	(gut)	= Weinmost, der selbständige, gute, volle Weine erwarten läßt;
	3,0	(mittel)	= Weinmost, der mittlere Weine erwarten läßt;
	4,0	(gering)	= Weinmost aus unreifen Trauben, der unselbständige, geringe Weine erwarten läßt;
	5,0	(sehr gering)	= Weinmost aus außergewöhnlich unreifen Trauben, der unselbständige, sehr geringe Weine erwarten läßt.

Land Anbaugebiet	Rebsorten			
	weiße	rote	weiße	rote
	2004		2005	
Deutschland <sup>1)</sup> .....	2,5	2,2	2,0	2,0
Baden-Württemberg.....	2,3	2,2	2,1	2,0
Württemberg .....	2,1	2,2	1,9	1,9
Baden.....	2,3	2,2	2,2	2,1
Bayern.....	2,6	2,6	2,0	2,0
Franken.....	2,6	2,6	2,0	2,0
Übrige Gebiete.....	2,0	2,0	1,7	1,8
Brandenburg.....	2,0	2,0	2,5	2,0
Hessen.....	2,2	2,3	1,9	1,7
Hessische Bergstraße.....	2,3	2,4	2,0	1,7
Rheingau.....	2,1	2,3	1,9	1,8
Mecklenburg-Vorpommern <sup>2)</sup> .....	.	.	1,1	1,1
Rheinland-Pfalz <sup>3)</sup> .....	2,5	2,2	2,0	2,0
Ahr.....	2,3	2,3	2,3	2,9
Mittelrhein.....	2,4	2,2	2,1	2,1
Mosel-Saar-Ruwer.....	2,6	2,2	2,0	2,0
Nahe.....	2,4	2,5	1,9	1,9
Rheinhessen.....	2,5	2,1	2,0	2,0
Pfalz.....	2,5	2,3	2,1	1,9
Saarland .....	2,5	2,5	1,9	1,7
Sachsen.....	2,1	2,6	2,3	2,1
Sachsen-Anhalt.....	3,0	3,3	2,4	1,8
Thüringen <sup>4)</sup> .....	3,3	3,0	.	.

1) Nur weinanbauende Länder.

2) Weinbaugebiet für Tafelwein.

3) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

4) In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.

## Reben

2 Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben im September 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Gegenstand der Nachweisung		Deutschland <sup>1)</sup>		Baden- Württem- berg	Bayern
		September	dagegen August		
Wetterschäden	keine .....	88	79	89	80
	schwache .....	9	15	8	12
	mittlere .....	2	4	2	8
	starke .....	1	2	1	1
Niederschläge	zu gering .....	13	14	6	4
	ausreichend .	79	75	85	76
	zu hoch .....	8	11	9	20
Temperaturverlauf	ungünstig .....	2	20	2	4
	normal .....	49	68	55	63
	günstig .....	49	12	43	34
Sonnenscheindauer	zu gering .....	5	33	7	6
	genügend .....	62	62	67	77
	reichlich .....	33	4	26	17
Witterung für die Reben und Trauben	schlecht .....	1	5	1	4
	mittel .....	28	57	29	40
	gut .....	71	38	70	56
Entwicklung der Trauben	schlecht .....	0	1	1	-
	mittel .....	18	28	17	24
	gut .....	82	71	82	76

1) Nur weinanbauende Länder.

## Reben

Noch: 2 Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben im September 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Gegenstand der Nachweisung		Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern <sup>1)</sup>	Rheinland- Pfalz <sup>2)</sup>
Wetterschäden	keine .....	100	86	100	92
	schwache .....	-	9	-	7
	mittlere .....	-	5	-	1
	starke .....	-	-	-	0
Niederschläge	zu gering .....	-	24	-	27
	ausreichend .	50	76	100	69
	zu hoch .....	50	-	-	4
Temperaturverlauf	ungünstig .....	-	-	-	0
	normal .....	50	33	-	33
	günstig .....	50	67	100	66
Sonnenscheindauer	zu gering .....	-	-	-	2
	genügend .....	50	52	-	49
	reichlich .....	50	48	100	50
Witterung für die Reben und Trauben	schlecht .....	-	-	-	0
	mittel .....	50	38	-	20
	gut .....	50	62	100	80
Entwicklung der Trauben	schlecht .....	-	-	-	0
	mittel .....	50	5	-	11
	gut .....	50	95	100	88

1) Weinbaugebiet für Tafelwein.

2) Die Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

## Reben

Noch: 2 Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben im September 2005

% der ausgewerteten Meldungen

Gegenstand der Nachweisung		Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen <sup>1)</sup>
Wetterschäden	keine .....	100	81	83	.
	schwache .....	-	19	17	.
	mittlere .....	-	-	-	-
	starke .....	-	-	-	-
Niederschläge	zu gering .....	-	10	55	.
	ausreichend .	100	71	45	.
	zu hoch .....	-	19	-	.
Temperaturverlauf	ungünstig .....	20	-	-	-
	normal .....	40	38	42	.
	günstig .....	40	62	58	.
Sonnenscheindauer	zu gering .....	20	9	-	.
	genügend .....	60	48	50	.
	reichlich .....	20	43	50	.
Witterung für die Reben und Trauben	schlecht .....	-	9	-	-
	mittel .....	20	29	17	.
	gut .....	80	62	83	.
Entwicklung der Trauben	schlecht .....	-	-	-	-
	mittel .....	20	48	20	.
	gut .....	80	52	80	.

<sup>1)</sup> In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.

# Reben

3 Vorläufige Weinmosternte 2005

- zweite Schätzung von September -

Land	Jahr <sup>1)</sup>	Weinmost insgesamt			Weißmost			Rotmost <sup>2)</sup>		
		Reb- fläche im Ertrag <sup>3)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge	Reb- fläche im Ertrag <sup>3)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge	Reb- fläche im Ertrag <sup>3)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge
		1 000 ha	hl	1 000 hl	1 000 ha	hl	1 000 hl	1 000 ha	hl	1 000 hl
Deutschland <sup>4)</sup> .....	2004	98,4	103,1	10 147	63,9	96,2	6 140	34,5	116,0	4 006
	2005	98,9	97,1	9 599	62,8	94,4	5 926	36,1	101,8	3 673
Baden-Württemberg.....	2004	26,6	101,1	2 690	12,3	91,3	1 120	14,3	109,5	1 571
	2005	26,6	98,6	2 623	12,3	93,4	1 146	14,3	103,0	1 477
Bayern.....	2004	5,9	80,6	472	4,9	82,6	406	0,9	70,1	66
	2005	5,9	77,3	457	4,8	79,2	384	1,1	68,9	73
Brandenburg.....	2004	0,0	61,7	0	0,0	70,8	0	0,0	36,0	0
	2005	0,0	65,3	0	0,0	64,4	0	0,0	67,7	0
Hessen .....	2004	3,5	91,9	322	2,9	91,6	270	0,6	93,5	52
	2005	3,5	70,9	249	2,9	71,0	209	0,6	70,9	39
Mecklenburg-Vorpommern <sup>5)</sup> .....	2004	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2005	0,0	22,5	0	0,0	19,9	0	0,0	25,3	0
Nordrhein-Westfalen .....	2004	0,0	65,8	1	0,0	58,9	1	0,0	146,1	0
	2005 <sup>6)</sup>	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Rheinland-Pfalz .....	2004	61,3	107,7	6 596	42,8	100,3	4 293	18,5	124,7	2 303
	2005	61,6	100,7	6 208	41,8	99,1	4 138	19,9	104,1	2 070
Saarland.....	2004	0,1	97,2	10	0,1	101,0	9	0,0	60,9	1
	2005	0,1	88,8	9	0,1	91,5	9	0,0	61,3	1
Sachsen.....	2004	0,4	44,3	17	0,3	42,5	14	0,1	54,4	3
	2005	0,4	50,2	20	0,3	50,9	17	0,1	46,7	3
Sachsen-Anhalt/Thüringen.....	2004	0,6	57,0	37	0,5	54,3	27	0,1	65,6	10
	2005 <sup>7)</sup>	0,6	48,9	32	0,5	46,4	23	0,1	56,4	9

1) 2004 endgültige Ergebnisse.

2) Einschließl. Most aus gemischten Beständen.

3) Für 2005 werden die endgültigen Ergebnisse der Ernteerhebung 2004 zugrunde gelegt; bei Bayern, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen werden bereits aktualisierte Daten verwendet.

4) Nur weinanbauende Länder.

5) Weinbaugebiet für Tafelwein.

6) Die vorläufigen Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

7) In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.



## Reben

4 Vorläufige Weinmosternte nach Rebsorten 2005

- zweite Schätzung von September -

Land	Jahr <sup>1)</sup>	Riesling, Weißer			Müller-Thurgau			Silvaner, Grüner		
		Rebfläche im Ertrag <sup>2)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge	Rebfläche im Ertrag <sup>2)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge	Rebfläche im Ertrag <sup>2)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge
		1 000 ha	hl	1 000 hl	1 000 ha	hl	1 000 hl	1 000 ha	hl	1 000 hl
Deutschland <sup>3)</sup> .....	2004	20,1	92,2	1 857	14,9	121,5	1 808	5,5	88,0	487
	2005	20,2	90,3	1 823	14,4	102,2	1 467	5,3	93,4	499
Baden-Württemberg .....	2004	3,3	83,7	279	3,5	113,9	398	0,4	85,5	32
	2005	3,3	95,9	319	3,5	99,2	347	0,4	93,9	36
Bayern .....	2004	0,3	61,4	16	2,0	92,2	186	1,2	78,6	96
	2005	0,3	62,8	16	1,9	83,3	162	1,2	77,3	94
Brandenburg .....	2004	-	-	-	0,0	69,1	0	-	-	-
	2005	-	-	-	0,0	63,3	0	-	-	-
Hessen .....	2004	2,6	90,1	237	0,1	116,0	11	0,0	91,2	3
	2005	2,6	69,6	183	0,1	85,1	8	0,0	81,6	2
Mecklenburg-Vorpommern <sup>4)</sup> .....	2004	-	-	-	.	.	.	-	-	-
	2005	-	-	-	0,0	19,4	0	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	2004	0,0	61,5	0	0,0	78,2	0	-	-	-
	2005 <sup>5)</sup>	x	x	x	x	x	x	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	2004	13,8	95,6	1 321	9,0	132,7	1 198	3,8	91,6	352
	2005	13,9	93,7	1 299	8,6	109,1	937	3,7	99,3	363
Saarland .....	2004	0,0	49,1	0	0,0	79,5	1	-	-	-
	2005	0,0	57,2	0	0,0	110,4	2	-	-	-
Sachsen .....	2004	0,1	45,2	3	0,1	50,7	4	-	-	-
	2005	0,1	50,5	3	0,1	61,4	5	-	-	-
Sachsen-Anhalt/Thüringen ...	2004	0,0	42,3	2	0,1	64,8	9	0,1	61,0	3
	2005 <sup>6)</sup>	0,0	41,3	2	0,1	52,4	7	0,1	59,9	3

1) 2004 endgültige Ergebnisse.

2) Für 2005 werden die endgültigen Ergebnisse der Ernteerhebung 2004 zugrunde gelegt; bei Bayern, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen werden bereits aktualisierte Daten verwendet.

3) Nur weinbauende Länder.

4) Weinbaugebiet für Tafelwein.

5) Die vorläufigen Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

6) In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.

## Reben

Noch: 4 Vorläufige Weinmosternte nach Rebsorten 2005

- zweite Schätzung von September -

Land	Jahr <sup>1)</sup>	Spätburgunder, Blauer			Portugieser, Blauer		
		Rebfläche im Ertrag <sup>2)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge	Rebfläche im Ertrag <sup>2)</sup>	Ertrag je ha	Ernte- menge
		1 000 ha	hl	1 000 hl	1 000 ha	hl	1 000 hl
Deutschland <sup>3)</sup> .....	2004	10,6	90,6	958	4,8	140,3	676
	2005	10,8	89,9	967	4,7	108,5	515
Baden-Württemberg .....	2004	6,4	89,3	569	0,2	87,4	21
	2005	6,4	91,6	584	0,2	110,0	26
Bayern .....	2004	0,2	64,6	16	0,1	93,6	7
	2005	0,2	63,3	16	0,1	79,6	6
Brandenburg .....	2004	-	-	-	-	-	-
	2005	-	-	-	-	-	-
Hessen .....	2004	0,4	92,8	40	0,0	98,8	1
	2005	0,4	69,7	30	0,0	83,3	1
Mecklenburg-Vorpommern <sup>4)</sup> ....	2004	.	.	.	.	.	.
	2005	0,0	25,0	0	0,0	24,1	0
Nordrhein-Westfalen .....	2004	0,0	85,1	0	0,0	168,9	0
	2005 <sup>5)</sup>	x	x	x	x	x	x
Rheinland-Pfalz .....	2004	3,5	95,2	331	4,4	144,9	643
	2005	3,6	91,8	335	4,4	109,6	479
Saarland .....	2004	0,0	80,8	0	0,0	100,0	0
	2005	0,0	62,8	0	-	-	-
Sachsen .....	2004	0,0	38,0	1	0,0	27,2	0
	2005	0,0	39,8	1	0,0	70,0	0
Sachsen-Anhalt/Thüringen	2004	0,0	38,5	1	0,0	72,1	3
	2005 <sup>6)</sup>	0,0	39,9	1	0,0	60,1	3

1) 2004 endgültige Ergebnisse.

2) Für 2005 werden die endgültigen Ergebnisse der Ernteerhebung 2004 zugrunde gelegt; bei Bayern, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen werden bereits aktualisierte Daten verwendet.

3) Nur weinbauende Länder.

4) Weinbaugebiet für Tafelwein.

5) Die vorläufigen Daten von Nordrhein-Westfalen werden ab 2003 von Rheinland-Pfalz (Anbaugebiet Mittelrhein) erhoben.

6) In Thüringen wurde nur ein geringer Anteil der Rebfläche durch die Berichterstattung erfasst.